






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 11.01.1998 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Sonntag, den 11. Januar 1998

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen herrschen überwiegend günstige Verhältnisse, die Lawinengefahr ist allgemein als mäßig einzustufen. In steilen Schattenhängen und kammnahen Bereichen muß der Tourengeher und Variantenfahrer weiterhin eine erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Hier verursachen entweder die Schwimmschneeschichten oder die teils mächtigen Tribschneebretter eine erhöhte Störanfälligkeit.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die frühlingshaft milden Temperaturen sorgen für eine weitere Setzung und Verfestigung der Schneedecke. In nordgerichteten Hängen besteht jedoch unverändert ein labiles Schwimmschneefundament.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hochdruckgebiet über den Alpen ist weiterhin wetterbestimmend. In Tirol scheint gantztägig die Sonne. Auf den Bergen weht ein mäßiger Wind aus Süd bis West. Die Temperatur liegt in 2000m bei +4 bis +7 Grad, in 3000m nahe 0 Grad.

### TENDENZ

-

-